

Pressemitteilung

Nr. 7 vom 22. Januar 2019

Diskussion: „Kommerzialisierung im Profifußball und ihre Auswirkung auf die Fankultur“

Erste Livestream-Diskussion von Studierenden im Studiengang
Online-Redaktion

Das Geschäft des modernen Fußballs hat sich in den vergangenen Jahren rasant entwickelt. Früher mäßig erfolgreiche Klubs haben sich zu internationalen Vereinsgrößen gewandelt, langjährige Traditionsvereine kämpfen dagegen um ihr finanzielles Überleben. Steht der Volkssport Fußball vor dem Aus? Zu dieser Frage veranstaltet das Sportressort des Studiengangs Online-Redaktion der TH Köln eine Livestream-Diskussion mit Gästen aus den Medien und den Sportwissenschaften.

„Das Projekt ist eine Premiere. Unsere Studierenden führen zum ersten Mal im Rahmen eines Webprojekts eine Livestream-Podiumsdiskussion mit Gästen durch. Das ist nicht nur organisatorisch, sondern auch technisch eine große Herausforderung für den diesjährigen Abschlussjahrgang“, sagt Prof. Dr. Konrad Scherfer, Studiengangsleiter des Bachelorstudiengangs Online-Redaktion. „Die Diskussionsrunde befasst sich u. a. mit den Themen „Fanggruppierungen und Kommerzialisierung im Profifußball“, „Kollektivstrafen durch den DFB“, „Traditionsvereine“ und „Spieltagszerstückelung“, so Scherfer. Übertragen wird die Veranstaltung auf „YouTube Live“ im Kanal des Studiengangs Online-Redaktion an der TH Köln. Die Diskussionsrunde kann im Livestream unter:

https://www.youtube.com/channel/UCY55Q5PUd29c_LXtraOKRHw

oder an der Hochschule verfolgt werden am

**Mittwoch, 30. Januar 2019, um 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
Ort: TH Köln, Campus Südstadt, Mevissensaal, Claudiusstraße 1, 50678 Köln.**

Der Eintritt ist frei. Infos zum Livestream und zur Anmeldung unter:
<http://kommerzifussball.online-redakteure.com/2018/11/12/anmeldung/>

Zu den Gästen der Diskussionsrunde zählen:

- Jürgen Bergener, Fußballkommentator und Sportredakteur für den WDR
- Oliver Bendt, Radiomoderator für Antenne Düsseldorf
- Dr. Jörg-Uwe Nieland, Politik- und Sportwissenschaftler, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Westfälischen-Wilhelms Universität Münster am Institut für Kommunikationswissenschaft
- Diana Schreiner, Absolventin des Studiengangs Online-Redaktion und Social-Media-Redakteurin bei Bayer 04 Leverkusen
- Jan-Henrik Gruszecki, Gründer einer Ultra-Gruppierung von Borussia Dortmund

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Viola Gräfenstein
0221-8275-3687
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 7 vom 22. Januar 2019
Livestream-Diskussion: Kommerzialisierung im Profifußball

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 26.000 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.